



ALEX BRANDON / KEYSTONE

Diese vier Strafverfahren laufen gegen Trump



Urs Gehrig

♥️ 🗨️ 17 👍 51 🗨️ 53



26.08.2023

Schweigegeld

Ein Geschworenengericht in Manhattan klagt Trump wegen Fälschung von Geschäftsunterlagen im Zusammenhang mit Schweigegeldzahlungen von 130.000 Dollar an die ehemalige Pornodarstellerin Stormy Daniels an. Weil der Vorgang in die Wahlkampfzeit 2016 fiel, könnte Trump auch gegen Gesetze zur Wahlkampffinanzierung verstossen haben. 34 Anklagepunkte. Drohende Strafe: Bis zu zwanzig Jahre Haft. Prozessort: Manhattan, New York. Prozessbeginn: 25. März 2024.

Geheimdokumente

Sonderermittler Jack Smith beschuldigt Trump, nach Amtsende hochsensible Dokumente über die nationale Sicherheit in sein Privatdomizil in Mar-a-Lago, Florida, mitgenommen und diese dort unsachgemäss gelagert zu haben. Trump habe das FBI und das Justizministerium wiederholt dabei behindert, die Dokumente sicherzustellen. Vierzig Anklagepunkte. Drohend Strafe: Bis zu zwanzig Jahre Haft. Prozessort: Florida. Prozessbeginn: 20. Mai 2024.

Verschörung gegen Wahlergebnis, Kapitol-Sturm

Sonderermittler Jack Smith beschuldigt Trump, die friedliche Machtübergabe behindert zu haben. Trump habe versucht, das Ergebnis der Präsidentschaftswahl zu seinen Gunsten zu manipulieren. Ausserdem wird Trump vorgeworfen, mit der Verschörung um die «gestohlene» Wahl habe er den Sturm auf das Kapitol vom 6. Januar 2021 zu verantworten. Dort tagte der Kongress, um Bidens Wahlsieg offiziell zu bestätigen – was Trump habe verhindern wollen. Vier Anklagepunkte. Drohende Strafe: Bis zu zwanzig Jahre Haft. Prozessort: Washington, DC. Prozessbeginn: offen.

Manipulation Wahlergebnis Georgia



Fani Willis, die Bezirksstaatsanwältin von Fulton County, Georgia, beschuldigt Trump und achtzehn weitere Personen der versuchten Manipulation des Wahlergebnisses der Präsidentschaftswahl 2020 im Bundesstaat Georgia. Die Strafverfolgung wird nach nationalstaatlichem Recht durchgeführt. Sollte Trump schuldig gesprochen werden und 2024 erneut die Präsidentschaft gewinnen, könnte

er sich nicht selbst begnadigen. Dreizehn Anklagepunkte. Drohende Strafe: unbekannt. Prozessort: Fulton County, Georgia. Prozessbeginn: offen.

Die 3 Top-Kommentare zu "Diese vier Strafverfahren laufen gegen Trump"

Eliza Chr.



26. August 2023 um 12:06 Uhr

 58  0

... gegen Trump vier... gegen Biden null ... gegen seinen Sohn eine, die ihn wohl reinwaschen wird, denn er ist eh gleicher als Söhne, die nicht Biden heissen.... Es läuft wie immer und überall.

d.nikles



26. August 2023 um 13:27 Uhr

 53  0

Je mehr Strafverfahren Trump hat, umso mehr Anhänger folgen ihm. Nicht einmal ein Knast-Foto ist für Trump ein Karriereknick! 😊 Das Foto ist schon jetzt eine Ikone der Politikultur der USA. Keine Anklagen haben bisher Trump geschadet, ganz im Gegenteil, er ist mit Abstand der beliebteste Kandidat der Republikaner. Die meisten Menschen würden sich bei einer solchen Anklage verstecken wollen, aber er macht eine Show daraus. Sein erster Teewt nach 2,5 Jahren: "Niemals aufgeben"! 🍵

WMLM

26. August 2023 um 12:19 Uhr

 49  1

Unsägliche Hexenjagd der Dems und MSM....Trump MTWGA (MakeTheWorldGreatAgain)